Inhalt

Einleitung 1

I. Die Erforschung vergangener sozialer Strukturen in der prähistorischen Archäologie 3

I.1. Evolutionismus 3

I.2. Kulturkreislehre 4

I.3. Childes Diffusionismus 6

I.4. Neoevolutionismus 7

I.5. New Archaeology 8

I.6. Post-Prozessualismus 10

II. Plough and Pastoralism: der Ansatz von Andrew Sherratt 11

II.1. Definition von Sekundärprodukten 11

II.2. Sherratts These 11

II.3. Sherratts methodisches Vorgehen 13

II.4. Anliegen und Ziel dieser Arbeit 14

II.5. Das methodische Vorgehen bei dieser Arbeit 14

III. Das früheste Vorkommen von Karren und Pflügen 16

III.1. Sherratts Beispiele 16

III.1.1. Der Karren (Zusammenfassung nach SHERRATT 1981) 16

III.1.2. Der Pflug (Zusammenfassung nach SHERRATT 1981) 16

III.2. Möglichkeiten des archäologischen Nachweises 17

III.3. Archäologische Nachweise für das Sekundärprodukt „tierische Zugkraft" 21

III.3.1.1. Artefakte, d.h. Daten zu Teilen von Karren und Schlitten 21

III.3.1.2. Artefakte, d.h. Daten zu Pflugteilen 30

Exkurs: Der Furchenstock 32

III.3.2.1. Daten zu Wagenspuren 34

III.3.2.2. Daten zu Pflugspuren 34

III.3.3.1. Bildliches Material und Modelle zur Zugkraftnutzung im Transport 38

III.3.3.2. Bildliches Material und Modelle zur Pflugnutzung 44

III.3.4. Nahrungsreste/Abfälle, d.h. Daten zur Rekonstruktion der Herdenbilder (Rind) 44

III.3.5. Geländestudien, d.h. Daten zur Nutzung von Straßensystemen 46

III.3.6. Tierbestattungen als Indikator für Zugtiere 48

IV. Reit- und Transporttiere - der früheste Gebrauch des Pferdes 50

IV.1. Sherratts Beispiele 50

IV.1.1. Das Pferd (Zusammenfassung nach SHERRATT 1981) 50

IV.2. Möglichkeiten des archäologischen Nachweises 50

IV.3. Der archäologische Nachweis des Sekundärprodukts „Reiten" 52

IV.3.1. Artefakte, d.h. archäologische Daten zur Steuerung von Pferden 52

IV.3.2. Spuren der Pferdenutzung im Bestattungsbrauch 58

IV.3.3. Bildliches Material und Modelle zum „Reiten" 59
IV.3.4. Nahrungsreste/Abfälle, d.h. Daten zur Rekonstruktion der Pferdenutzung 59
IV.3.5. Geländestudien, d.h. Hinweise zum Domestikationszentrum des Pferdes 63
V. Der früheste Gebrauch von Milch und Wolle 68
V.1. Sherratts Beispiele 68
V.1.1. Milch (Zusammenfassung nach SHERRATT 1981) 68
V.1.2. Wolle (Zusammenfassung nach SHERRATT 1981) 69
V.2. Möglichkeiten des archäologischen Nachweises 69
V.3. Nachweise für die Sekundärprodukte Milch und Wolle 70
V.3.1.1. Artefakte, d.h. archäologische Daten zur Weiterverarbeitung von Milch 70
V.3.1.2. Artefakte, d.h. archäologische Daten zum Wollnachweis 72
V.3.2. Bildliches Material und Modelle zur Milch- und Wollgewinnung 75
V.3.3. Nahrungsreste/Abfälle, d.h. Daten zur Rekonstruktion der Herdenbilder(Schaf/Ziege) 75
VI. Die Auswertung des archäologischen Materials 77
VI.1. Ergebnisse des archäologischen Nachweises für tierische Zugkraft 77
VI.1.1. Die Ergebnisse für den Gebrauch von Transportmitteln 77
Zusammenfassung: Nutzung von Tieren im Transport 85
VI.1.2. Die Ergebnisse für den Pfluggebrauch 87
Zusammenfassung: Nutzung von Pflügen 90
VI.2. Ergebnisse des archäologischen Nachweises für das Arbeitstier „Pferd" 91
Zusammenfassung: Nutzung des Pferdes als Arbeitstier 97
VI.3. Ergebnisse des archäologischen Nachweises für den Gebrauch von Milch 97
Zusammenfassung: Nutzung von Milch 99
VI.4. Ergebnisse des archäologischen Nachweises für die Nutzung von Wolle 99
Zusammenfassung: Nutzung von Wolle 100
VII. Der Vergleich mit Sherratts Ergebnis 102
VII.1. Die Interpretierbarkeit der archäologischen Daten hinsichtlich sozialer Strukturen 102
VII.1.1. Der Karren 102
VII.1.2. Der Pflug 103
VII.1.3. Das Pferd 103
VII.1.4. Milch und Wolle 104
VII.2. Sherratts Interpretation der archäologischen Daten 105
VII.3. Zur Stichhaltigkeit von Sherratts Methodik 107
VII.4. Sherratts Argumentation und Schlußfolgerungen 109
VII.5. Zusammenfassung: Ergebnis der Arbeit nach der Fragestellung in Kapitel II 112
VII.5.1. Die Wertung der These der SPR 112
VII.5.2. Die Wertung der methodischen Vorgehensweise 112
VIII. Ausblick 114
IX. Literatur 116